

Storchenwiege® WrapBabyCarrier



Storchenwiege®

Birkenstr. 31b
D-01328 Dresden

Tel.: +49 (0) 351/2 63 30 51
Fax: +49 (0) 351/2 63 30 53
info@storchenwiege.de

Gebrauchs- anleitung

ACHTUNG:

Für späteres Nachschlagen
aufbewahren!

Verwendbar ab Geburt (ca. 3,5 kg) bis max. 15 kg



www.storchenwiege.de

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Storchenwiege® WrapBabyCarrier entschieden haben und wünschen Ihrem Kind und Ihnen damit eine schöne gemeinsame Tragezeit.

Die Gebrauchsanleitung berücksichtigt alle aus unserer Sicht und nach unseren Erfahrungen erforderlichen Details für die vorgesehene Verwendung. Wenn Sie Ihr Kind im Storchenwiege® WrapBabyCarrier tragen, prüfen Sie bitte immer die korrekte Anwendung gemäß Anleitung.

Storchenwiege® haftet nicht für Schäden, die durch eine nicht korrekte Anwendung oder Nutzung des Produktes verursacht werden. Bei Bedarf empfehlen wir eine Beratung durch eine Hebamme, Trageberaterin, einen Physiotherapeuten oder Kinderarzt.

Vor dem ersten Gebrauch

Lesen Sie diese Anleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch und überprüfen Sie alle Nähte und Schnallen in regelmäßigen Abständen, insbesondere nach der Wäsche. Um beim Anlegen der Trage sicher zu werden, über Sie bitte anfangs vor dem Spiegel. Mit Unterstützung einer zweiten Person werden Sie schnell die nötige Praxis im Gebrauch ihre Storchenwiege® WrapBabyCarriers erlangen. Beachten Sie, dass die Steckschließe des Bauchgurtes während des Gebrauchs immer geschlossen sein muss und nicht geöffnet werden darf, wenn sich das Kind in der Trage befindet.

WARNUNG:

- Ihr Gleichgewicht kann durch Ihre Bewegung und die Ihres Kindes nachteilig beeinträchtigt werden.
- Seien Sie vorsichtig beim nach vorne Beugen oder Lehnen.
- Diese Trage ist zur Anwendung bei sportlichen Aktivitäten nicht geeignet.

Copyright by Storchenwiege®

Nachdruck, Kopie und Verarbeitung auf Datenträgern auch auszugsweise, nur mit Erlaubnis von Storchenwiege®.

Anpassung der Stegbreite an die Größe Ihres Kindes

Für die korrekte Anhock-Spreiz-Haltung der Beinchen des Kindes muss die Breite des Steges vor dem Anlegen des Storchenwiege® WrapBabyCarriers der Größe des Kindes angepasst werden. In regelmäßigen Abständen muss kontrolliert werden, ob die Stegbreite noch der Größe des Kindes entspricht und der Steg wenn nötig verbreitert werden.



Legen Sie das Kind auf die Tragehilfe und stellen Sie die Stegbreite so ein, dass der Stoff von Kniekehle zu Kniekehle reicht.



Stellen Sie die Breite des Steges Ihres Storchenwiege® WrapBabyCarriers mittels Gurtband auf diese Breite ein.



Sicherheitshinweise

- **WARNUNG:**
Öffnen Sie niemals die Schnalle am Bauchgurt, wenn Ihr Kind noch in der Trage ist.
- **WARNUNG:**
Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich nach vorn oder zur Seite lehnen.
- **WARNUNG:**
Ihr Gleichgewicht kann durch Ihre Bewegung und durch die Bewegung Ihres Kindes beeinflusst werden.
- **WARNUNG:**
Beobachten Sie Ihr Kind ständig und stellen Sie sicher, dass Mund und Nase frei sind.
- **WARNUNG:**
Bei Frühgeborenen, Babys mit niedrigem Geburtsgewicht und Kindern mit gesundheitlichen Problemen sollten Sie sich vor der Anwendung dieses Produkts von einem Arzt beraten lassen.
- **WARNUNG:**
Stellen Sie sicher, dass das Kinn Ihres Babys nicht die Brust berührt, da die Atmung dadurch eingeschränkt sein kann, was zum Erstickten führen kann.
- **WARNUNG:**
Um Verletzungen durch Herausrutschen/-fallen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihr Baby gut und sicher in der Trage positioniert ist. Das Risiko, aus der Trage zu fallen, wächst mit der zunehmenden Mobilität des Kindes.
- **WARNUNG:**
Diese Trage ist nicht für den Einsatz bei sportlichen Aktivitäten geeignet.
- **WARNUNG:**
Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob alle Schnallen, Gurte und Einstellungen sicher sind.
- **WARNUNG:**
Überprüfen Sie die Trage vor jedem Gebrauch auf gerissene Nähte, gerissene Gurte oder Stoff und beschädigte Verschlüsse.
- **WARNUNG:**
Achten Sie auf die richtige Positionierung des Kindes in der Trage, einschließlich der Positionierung der Beine.
- **WARNUNG:**
Verwenden Sie die Trage niemals bei Tätigkeiten wie Kochen und Reinigen, die eine Wärmequelle oder den Kontakt mit Chemikalien erfordern.
- **WARNUNG:**
Nutzen Sie die Trage nie während der Fahrt oder als Beifahrer in einem Kraftfahrzeug.

Verwenden Sie diese Trage nur für Kinder zwischen 3,5 kg und 15 kg.

Weitere wichtige Hinweise

- Achten Sie immer auf eine ausreichende Sauerstoffzufuhr für Ihr Baby. Die Nase und der Mund müssen frei bleiben und dürfen nicht verdeckt oder gegen Ihre Brust gedrückt werden. Beachten Sie auch die Hinweise zur Nutzung der Kopfstütze in dieser Gebrauchsanleitung.
- Bewahren Sie die Trage außerhalb der Reichweite von Kindern auf, wenn Sie sie nicht benutzen.
- Stellen Sie vor dem Gebrauch einen Defekt an der Trage fest, benutzen Sie sie unter keinen Umständen, sondern kontaktieren Sie Storchewiege®.



Maschinenwäsche im Schonwaschgang mit Feinwaschmittel
Alle Schnallen vor der Wäsche schließen
Kein Bleichmittel verwenden und nicht im Wäschetrockner trocknen
Wir empfehlen die Verwendung eines Waschnetzes

Überprüfen Sie die Trage insbesondere nach jeder Wäsche auf eventuelle Beschädigungen.

Bauch- trage

geeignet
ab Geburt

ACHTUNG:

Tragen Sie Ihr Kind nie mit dem Gesicht nach vorn vor dem Bauch.

- Das Baby wird automatisch ins Hohlkreuz gedrückt.
- Die „Anhock-Spreiz-Haltung“ der Beinchen ist unmöglich.
- Das Baby ist den Reizen und Umwelteinflüssen wehrlos ausgesetzt.



1. Der Bauchgurt wird mit der Schnalle nach hinten angelegt. Dabei muss auf das korrekte Einklicken des Verschlusses geachtet werden. Der Bauchgurt wird danach festgezogen. **WICHTIG:** Für kleine Babys empfehlen wir, den Bauchgurt höher zu tragen, beim Tragen größerer Kinder entsprechend tiefer.



2. Das Kind wird vor dem Bauch aufgenommen. Eine Hand hält das Kind diagonal über den Rücken von der Schulter zum gegenüberliegenden Oberschenkel.



3. Die freie Hand streicht das Rückenpanel über das Kind nach oben. Die Haltehand wechselt von innen nach außen. Die freie Hand legt den ersten Träger über die Schulter, hält dann das Kind, um mit der anderen Hand den zweiten Träger über die Schulter zu legen.

4



4. Die freie Hand fasst von außen unter den Träger und klappt die Innenkante des Trägers nach außen. Mit dem anderen Träger wird ebenso verfahren.

5



5. Die freie Hand fasst auf dem Rücken die gegenüberliegende Tuchbahn am Saum, zieht nach vorn fest. Danach wandert die freie Hand unter dem Tuch zum zweiten Saum, zieht die Tuchbahn strähnchenweise fest und übergibt in die Haltehand. Mit der anderen Seite wird ebenso verfahren.

Bauch- trage

geeignet
ab Geburt



6. Die festgezogenen Tuchbahnen werden unter den Beinen des Kindes zum **Doppelknoten** geführt.



7. Die Kopfstütze wird gerafft und diagonal über den Hinterkopf geführt. **Achten Sie darauf, dass die Nase des Babys immer frei bleibt.**

VARIANTE:

Auffächern der Träger über
dem Po des Kindes
(für schwere Kinder)



Bei dieser Variante werden die Tuchbahnen nach Schritt 5 über die Beinchen geführt, unter dem Po gekreuzt und auf dem Rücken der Trageperson mit einem Doppelknoten geschlossen. Die Tuchbahnen werden nun über dem Po des Kindes aufgefächert.

Das Kind aus der Bauchtrageweise nehmen

Lösen Sie den Knoten. Eine Hand fasst diagonal über den Rücken des Kindes und hält das Kind. Die frei gewordene Hand nimmt den Träger von der Schulter und fasst in die Tragehilfe, um das Kind zu halten. Die nun freie Hand nimmt den zweiten Träger von der Schulter. Das Kind wird sicher abgelegt und die Tragehilfe dann abgenommen.



Rücken- trage

geeignet, wenn
das Baby sein
Köpfchen sicher
halten kann



1. Nehmen Sie das Kind auf, wie in der Bauchtrageweise Schritte 1–3 beschrieben. Die freie Hand fasst beide Träger vor dem Gesicht des Kindes zusammen. Das Kind wird sicher im Beutel gehalten. **WICHTIG! Beide Träger müssen bis zum Abschluss der Rückentrageweise immer straff und eng am Kind gehalten werden.** Die jetzt frei gewordene Hand übernimmt beide Träger ...



2. ... die hintere Hand geht zwischen dem eigenen Körper und dem Kind nach vorn und schiebt das Kind nach hinten. **WICHTIG! Die Hand, welche die Träger hält, geht mit und bleibt nah am Ansatz der Schulterträger.**

3



3. Die freie Hand übernimmt straff beide Träger. Die nun frei gewordene Hand legt den halsnahen Strang locker hinter dem Kopf entlang zur freien Schulter, greift nun hinter dem Kopf entlang diesen Träger zwischen Haltehand und Kind und zieht ihn eng am Hals entlang zur anderen Schulter.

Rücken- trage

geeignet, wenn
das Baby sein
Köpfchen sicher
halten kann

4



Ein separater Brustgurt für die Rücken-
trageweise gehört zum Lieferumfang.

4. Unter Spannung werden die Träger unter den Achseln entlang zum Po des Kindes geführt. Die Träger verlaufen unter den Beinchen des Kindes, werden unter dessen Po gekreuzt und wieder unter den Beinchen nach vorn geführt.

5



5. Zur sicheren Stützung des Kindes wird noch einmal nachgestrafft. Beide Träger werden dazu in eine Hand genommen. Die freie Hand fasst über die Schulter an den Trägeransatz und strafft damit das Rückenpanel. Die Haltehand zieht gleichzeitig den überschüssigen Stoff nach vorn. Mit der anderen Seite wird ebenso verfahren und abschließend ein Doppelknoten vor dem Bauch gebunden.

Das Kind aus der Rücken- trageweise nehmen

1. Lösen Sie den Doppelknoten. Jede Hand hält einen Träger. Dabei sind jeweils Daumen und Zeigefinger frei. Die Hände werden mit den Trägerenden nach oben zur eigenen Schulter geführt. Daumen und Zeigefinger fassen auf der jeweiligen Seite den Schulterträger. Die Träger werden fest umschlossen und nur die Trägerenden los gelassen.



2. Die Träger werden in einer Hand vor der Brust zusammen genommen und ein Träger unter Spannung eng am Kopf entlang auf die andere Schulter geführt.

WICHTIG! Die Haltehand hält die Träger unter Spannung und das Kind wird über die freie Seite am Körper entlang nach vorn geholt. Eine Hand fasst diagonal über den Rücken des Kindes und hält das Kind. Die frei gewordene Hand nimmt den Träger von der Schulter und fasst in die Tragehilfe, um das Kind zu halten. Die nun freie Hand nimmt den zweiten Träger von der Schulter. Das Kind wird sicher abgelegt und die Tragehilfe dann abgenommen.

2

